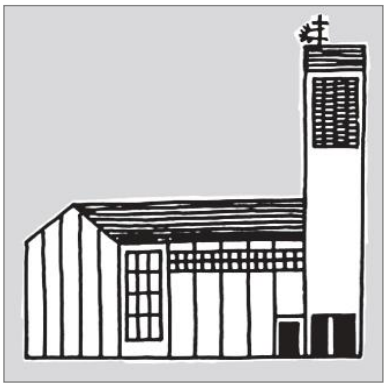

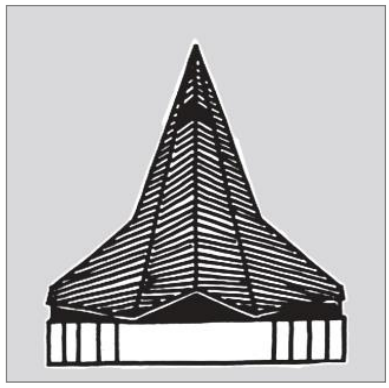

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

Pfarrgemeinden Waiblingen · Korb · Neustadt - Hohenacker

Nr. 08 / 2021 **21. Februar – 28. Februar 2021** **30 Cent**

Caritas Gebet

Gott, Vater unser, der Du Allmacht und Güte bist,
gib Kraft denen, die Prüfungen erleiden,
gib Licht dem, der die Wahrheit sucht;
erfülle die Herzen der Menschen mit Mitleid und Mildtätigkeit.

Gott! Gib dem Reisenden den Leitstern,
dem Bedrängten Trost, dem Kranken Ruhe.
Vater! Gib dem Schuldigen die Reue,
dem Geist die Wahrheit, dem Kind den Schutzgeist,
den Waisen den Vater.

Herr! Möge Deine Güte sich ausbreiten
über alles, was Du erschaffen hast.
Erbarmen, Herr, mit jenen,
die Dich nicht kennen;
Hoffnung für jene, die leiden.
Deine Güte erlaube den tröstenden Geistern über alles
Frieden, Hoffnung und Glauben auszubreiten.

Gott! Ein Strahl, ein Funke Deiner Liebe vermag die Erde zu erwärmen;
lass uns an den Quellen dieser fruchtbaren und unendlichen Güte trinken,
und alle Tränen werden trocknen, alle Schmerzen gelindert.
Ein einziges Herz, ein einziger Gedanke erhebt sich zu Dir
wie ein Schrei des Erkennens und der Liebe.
Wie Moses auf dem Berge,
erwarten wir Dich mit offenen Armen,
um so Dein Erbarmen zu erlangen.

caritas

St. Antonius

Fuggerstraße 31

Sonntag, 21. Februar – 1. Fastensonntag
Lesungen: L I: Gen 9,8-15
APs: Ps 25,4-5.6-7.8-9
L II: 1 Petr 3,18-22
Ev: Mk 1,12-15
Sa., 18.00 Uhr Eucharistiefeier
(+ Hildegard Wambach u. Maria Mügler)
So., 10.00 Uhr Eucharistiefeier
12.00 Uhr Kroatische Messe
17.15 Uhr Rosenkranz
18.00 Uhr Bußfeier

Montag, 22. Februar
Kathedra Petri
16.45 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 23 Februar
Dienstag der 1. Fastenwoche
Polykarp, Bischof von Smyrna, Märtyrer (23.2.155)
16.45 Uhr Rosenkranz
17.30 Uhr Eucharistische Anbetung

Mittwoch, 24. Februar
Matthias, Apostel
18.15 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Abendmesse, anschl. stille Anbetung
(+ Soosaipillai Gaspar, + Philip Roche)

Donnerstag, 25. Februar
Donnerstag der 1. Fastenwoche
Walburga, Äbtissin von Heidenheim in Franken (25.2.779)
8.30 Uhr Eucharistiefeier
(+ Günther Häbich)
16.45 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Kroatischer Rosenkranz und Brevier

Freitag, 26. Februar
Freitag der 1. Fastenwoche
16.45 Uhr Rosenkranz
18.00 Uhr Kroatischer Barmherzigkeitsrosenkranz
18.30 Uhr Kroatische Kreuzwegandacht und Abendmesse

Samstag, 27. Februar
Samstag der 1. Fastenwoche

Sonntag, 28. Februar – 2. Fastensonntag
Lesungen: L I: Gen 22,1-2.9a.10-13.15-18
APs: Ps 116,10 u. 15.16-17.18-19
L II: Röm 9,31b-34
Ev: Mk 9,2-10
Sa., 18.00 Uhr Eucharistiefeier
(+ Dieter Bosch;
+ Theresia u. Katharina Parzen)
So., 10.00 Uhr Eucharistiefeier
12.00 Uhr Kroatische Messe
16.45 Uhr Rosenkranz

Heilig Geist (Rinnenäcker)

Gänsäckerstraße 81

Sonntag, 21. Februar – 1. Fastensonntag
8.30 Uhr Eucharistiefeier
(+ Anton Vu, Maria Nguyen und Maria Vu,
+ Maria Phan)
9.45 Uhr Santa messa italiana
19.00 Uhr Abendmesse

Montag, 22. Februar
7.30 Uhr Eucharistiefeier
(+ Anton Vu, Maria Nguyen und Maria Vu)

Donnerstag, 25. Februar
18.00 Uhr Anbetung

Freitag, 26. Februar
18.00 Uhr Anbetung und Rosenkranz
19.00 Uhr Abendmesse
(+ Anton Vu, Maria Nguyen und Maria Vu)

Sonntag, 28. Februar – 2. Fastensonntag
9.45 Uhr Santa messa italiana
11.15 Uhr Eucharistiefeier
(+ Anton Vu, Maria Nguyen und Maria Vu,
+ Maria Phan)
19.00 Uhr Abendmesse

Maria unter dem Kreuz

Schwalbenweg 7

Sonntag, 21. Februar – 1. Fastensonntag
11.15 Uhr Eucharistiefeier
(+ Laurentiu u. Elena Divile)

Dienstag, 23. Februar
18.15 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Abendmesse

Sonntag, 28. Februar – 2. Fastensonntag
11.15 Uhr Eucharistiefeier

Haus Miriam

Jesistraße 21

Bis auf Weiteres **keine** Gottesdienste

Katholische Sozialstation ☎ 56 33 47
Kranken- u. Altenpflege, Hauswirtschaftliche Versorgung
Jesistraße 21 im Haus Miriam, Waiblingen. Sprechzeiten: Freitag 10.00 – 11.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung.
Mail: pdl@sozialstation-waiblingen.de

Katholische Kirchengemeinde
St. Antonius Waiblingen
Fuggerstraße 31
71332 Waiblingen
Telefon (07151) 95 95 90
Telefax (07151) 95 95 95 0
stantonius.waiblingen@drs.de
www.antoniusgemeinde.de
Mo, Di, Do und Fr. 8.00 – 12.00 Uhr, 14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch 8.00 – 12.00 Uhr

Heilig Geist (Hegnach)

Hohenackerstraße 35

Sonntag, 21. Februar – 1. Fastensonntag
11.15 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 25. Februar
17.30 Uhr Rosenkranz
18.00 Uhr Abendmesse

Sonntag, 28. Februar – 2. Fastensonntag
8.30 Uhr Eucharistiefeier

Korb - St. Johannes der Täufer

Lange Straße 49

Samstag, 20. Februar
18.00 Uhr Vorabendmesse in Waiblingen

Sonntag, 21. Februar – 1. Fastensonntag
9.45 Uhr Eucharistiefeier mit Hirtenwort des Bischofs
18.00 Uhr Bußfeier

Mittwoch, 24. Februar
9.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 25. Februar
18.00 Uhr Rosenkranzgebet

Samstag, 27. Februar
18.00 Uhr Vorabendmesse in Waiblingen

Sonntag, 28. Februar – 2. Fastensonntag
9.45 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Pfarramt St. Johannes der Täufer

Lange Straße 47/1, 71404 Korb
Telefon: 07151 939900; Fax: 07151 9399022
E-Mail stjohannes.korb@drs.de
Internet: stjohannes-korb.de
Öffnungszeiten: Montag u Mittwoch:9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag: 14.00 - 17.00 Uhr

Spendung des Bußsakramentes

St. Antonius: Sa, 27. Februar 16.30 – 17.00 Uhr

Aus unseren Pfarrbüchern

Durch die Taufe ein Christ geworden:
- Noel **Spinelli**

Zu Gott heimgegangen:
- Elisabeth **Rau** (78 Jahre)

HERR, SCHENKE IHR BEI DIR DEN EWIGEN FRIEDEN!

Kollekte

Sonntag, 28. Februar – 2. Fastensonntag
Caritas Fastenopfer

Hinweise

Bücherei
Die Bücherei muss leider Corona-bedingt bis Ende Februar geschlossen bleiben. Wenn Sie gerne ein Buch, CD, DVD ausleihen möchten, rufen Sie unter Telefon: 07151 908422 an. Gerne bringen wir Ihnen dann die Medien vorbei. Unsere gesamte Buchliste finden Sie auf unserer Homepage www.antoniusgemeinde.de/buecherei/.
Für die Begleitung in der Fastenzeit haben wir einige Bücher für Sie bereitgelegt. Anton Rotzetter gelingt es, in seinem Buch „Du unser Leben“ Meditationen für die Fasten- und Osterzeit in poetischer und zugleich moderner Sprache ins heute zu übersetzen.

- Noch einmal werden an diesem Sonntag, 21. Februar die **Misereor-Fastenkalender** zum Preis von 2,50 Euro zum Kauf angeboten mit wertvollen Anregungen zur Gestaltung der Tage in der österlichen Bußzeit.
  Ganz nach dem diesjährigen Leitspruch von Misereor „Es geht anders!“ fängt auch der Misereor-Fastenkalender nach unserer Gewohnheit gesprochen „von hinten an“, wir blättern also von hinten nach vorne, ganz entsprechend dem Ziel unseres Lebensweges – nach vorne leben.

Spirituelle Stunde
Menschen, mit denen ich lebe – denen ich begegne

Menschen, mit denen wir leben, können unser Leben beflügeln, froh und lebendig machen, bereichern und erfreuen. Es gibt aber auch solche, bei denen wir eher einen langen Atem brauchen. Anhand von Perlenstationen in der Kirche möchten wir dem nachspüren.

Jetzt in der Corona-Pandemie sind uns persönliche Begegnungen größtenteils untersagt – vielen fehlen solche Begegnungen sehr, ja, sie sehnen sich sogar danach.

Ort: Kirche Maria unter dem Kreuz, Korber Höhe
Termin: Donnerstag, 25. Februar
Zeit: 15:30 – ca. 16:30 Uhr

Vorkenntnisse sind nicht nötig.

Verbindliche Anmeldung bis spätestens Dienstag, 23. Februar im Pfarrbüro St. Antonius, Tel. 07151/959590 oder per E-Mail an stantonius.waiblingen@drs.de.

Die Teilnehmerzahl ist wegen der Bedingungen in der Corona-Pandemie auf 12 Personen begrenzt; es besteht Maskenpflicht.

Leitung:
Monika Lusch-Krauss, Religionslehrerin i.R., Krankenschwester, Leiterin für Exerzitien im Alltag, Bibliologin und Stephan Krauss, KGR- und Diözesanrats-Mitglied, Bibliologe

- Veränderung gibt es in den Büroräumen des Pfarrhauses. Unsere langjährige Pfarrsekretärin **Frau Gabriele Ströbele** tritt in den Ruhestand zum Ende des Monats Februar. Begonnen hat sie ihren Dienst am 01. Juni 2002. Obwohl sie viel Erfahrung hatte in der Tätigkeit einer Sekretärin, war der Bereich eines Pfarrbüros ein ganz neues Aufgabenfeld für sie. Schnell hat sie sich eingearbeitet, hat Menschen kennengelernt und sich ungezählte Namen eingeprägt. So wurde aus jedem Besuch oder jedem Anruf schnell eine vertraute Begegnung. Mit großer Sachkenntnis und Verschwiegenheit und viel Einfühlungsvermögen hat sie den Menschen vermitteln können, sie sind willkommen. Ihre Verlässlich-

keit und Zuverlässigkeit waren für sie selbstverständlich, gewissenhaft und verantwortungsbewusst und stets herzlich ist sie den Menschen begegnet. Wir sagen ihr für ihren Dienst im Pfarrbüro ein herzliches Vergelt's Gott! Sie möge ihren Ruhestand lange erleben und genießen dürfen zusammen mit ihrer Familie. Wir verabschieden sie bei Vorabendmesse am Samstag, 27. Februar um 18.00 Uhr in St. Antonius.

- Am Freitag, 05. März findet der **Weltgebetstag der Frauen** in der Michaelskirche um 18.30 Uhr statt. Gesucht werden Frauen unserer Gemeinde, die bereit sind, bei der Vorbereitung und bei der Gestaltung des Gottesdienstes mitzuwirken, besonders in der Kernstadt. Wir danken, wenn Sie Ihre Bereitschaft bald im Pfarrbüro wissen lassen, Telefon: 95 95 90.
  Der Weltgebetstag ist die älteste ökumenische Gebetsform, die bis heute eine wichtige Bedeutung hat.

- **Weltgebetstag 2021 kommt zu Ihnen nach Hause!**
  „Worauf bauen wir?" unter diesem Leitwort laden die Frauen aus Vanuatu uns zum Weltgebetstag ein. Vanuatu ist eine kleine, traumhafte Inselgruppe im Pazifik zwischen Australien, Neuseeland und den Fidschiinseln, – ein Südseeparadies. Gleichzeitig ist Vanuatu weltweit das Land, das am stärksten von Naturgewalten und den Folgen des Klimawandels bedroht ist.
  In diesem Jahr können wir wegen Corona nicht so feiern wie sonst, daher kommt der Weltgebetstag zu Ihnen nach Hause. Wir möchten Sie mit einem „Weltgebetstagsüberraschungspaket" einladen, sich am 5. März um 19.00 Uhr mit uns und den Frauen aus Vanuatu weltweit zu verbinden.
  Wenn Sie ein solches Paket möchten, dann rufen Sie im Pfarramt 07151/95959-0 an oder schreiben Sie eine Mail an stantonius.waiblingen@drs.de.
  Bitte hinterlassen Sie uns **bis zum 24. Februar** Ihren Namen und Ihre Adresse, dann erhalten Sie alles rechtzeitig nach Hause.
  Wir freuen uns, wenn Sie auf diesem Weg den Weltgebetstag begehen/feiern und sich solidarisch mit den Frauen aus Vanuatu verbinden.

- Die **Caritas** bietet neben weiteren Angeboten für das Dekanat Rems-Murr ein Sorgen-Telefon nach dem Motto „Mit uns kann man reden" an. Hier kann sich jeder melden, der Fragen hat, Hilfe braucht, sich alleine fühlt oder einfach mal mit jemandem sprechen möchte:
  Telefon: 07151 172435
  Montag bis Freitag 9.00 bis 11.00 Uhr und
  Montag bis Donnerstag 14.00 bis 16.00 Uhr

- Eine interessante Bemerkung findet sich in den Kirchlichen Mitteilungen vom 14. Februar 1971, also vor 50 Jahren. Daraus ergibt sich, dass im Jahr 1969 die ersten **Kommunionhelfer** in unserer Gemeinde ihren Dienst begonnen haben. Inzwischen sind sie aus unseren Gottesdiensten nicht mehr wegzudenken, erst recht jetzt in der Zeit der Krise. In den Mitteilungen steht:
  Es sind jetzt über zwei Jahre her, daß unsere beiden EUCHARISTIEHELFER, Herr Friedhelm Knülle und Herr Georg Wolf vom Bischof die Erlaubnis erhielten, die heilige Kommunion auszuteilen. Dieser Tage wurden vom Pfarramt die Urkunden der Beauftragung an das Bischöfliche Ordinariat zur Verlängerung eingesandt. Bei dieser Gelegenheit sei angemerkt, daß wir in unserer Pfarrei – besonders nach der Einweihung der Heilig-Geist-Kirche – mindestens noch zwei weitere Eucharistiehelfer benötigen.

- Zur Geschichte der **muttersprachlichen Gemeinden** findet sich eine Spur in den Kirchlichen Mitteilungen vom 07. Februar 1971, was die kroatischen Katholiken betrifft. Dort heißt es:
  Die KATHOLISCH-KROATISCHE MISSION hält ab sofort jeden ersten und vierten Samstag im Monat von 16.00 bis 18.00 Uhr Sprechstunden im Jugendheim, Marienstraße 8. Der kroatische Jugendbetreuer, Herr Vidackovič aus Aalen und der kroatische Pfarrer Bakočevič stehen ihren Landsleuten mit Rat und Tat zur Seite. Wir bitten die Gemeindemitglieder, eventuelle kroatische Arbeitskollegen, Wohnungsnachbarn und Untermieter auf diese Möglichkeit hinzuweisen.
  Gott sei Dank gehören die muttersprachlichen Gemeinden inzwischen ganz selbstverständlich zu unserem kirchlichen Alltag.

- **Instrument des Jahres 2021: Orgel**
  Den Platz des Instruments des Jahres nimmt seit dem 01. Januar 2021 die Orgel ein und löst damit ihre Vorgängerin, die Geige ab. Die Orgel gilt als Königin der Instrumente und ist das größte aller Musikinstrumente, das tiefste und höchste, das lauteste und leiseste. Seit 2017 sind Orgelmusik und Orgelbau durch die UNESCO als Immaterielles Kulturerbe anerkannt.
  Die Landesmusikräte küren seit 2008 jedes Jahr gemeinsam ein Instrument des Jahres. Ziel des Projekts ist es, Aufmerksamkeit zu wecken für eines der faszinierendsten Instrumente, die umfangreiche Orgelliteratur sowie seine Geschichte, seine Entstehung und Kulturgeschichte.
  Wir freuen uns über wertvolle Instrumente in den Kirchen unserer Gemeinden. Die älteste und größte Orgel steht in St. Antonius, eingeweiht am 24. Februar 1966. Das in Eichenholz erstellte Orgelgehäuse enthält Haupt-, Brust- und Pedalwerk mit 1780 klingenden Pfeifen. Mit dem in die Emporenbrüstung eingebauten Rückpositiv erhöht sich die Zahl um 672 auf 2452 Pfeifen. Hiervon stehen nur 61 für den Beschauer sichtbar im Prospekt. Im Inneren des Werkes finden wir die größte Pfeife vom Prinzipalbaß 16' mit einer Länge von 5,5 Metern und einem Umfang von 87 Zentimetern. Dagegen misst die kleinste Pfeife im Oktävlein 1' nur acht Millimeter Körperlänge.
  Was wären unsere Gottesdienste in diesen Monaten ohne die Orgel, nicht zu vergessen unsere Organist/innen, denen wir für ihren wertvollen Dienst herzlich vergelt's Gott sagen.

Gottesdienste

- Weiterhin bitten wir Sie um **Anmeldung** zu **allen Gottesdiensten**, einschließlich der Werktagsgottesdienste. Dies ist möglich im Pfarrbüro am Donnerstag- und Freitagnachmittag von 14.00 bis 18.00 Uhr unter Tel. 95 95 9-22. Eine Anmeldung per E-Mail ist nicht möglich.

- Nach dem **Wegfall der Ausgangssperre** beginnen wir ab diesem Sonntag, 21. Februar die Sonntagabend-

messe in Heilig Geist Rinnenäcker wieder um **19.00 Uhr**, wie wir es gewohnt sind.

- An diesem Sonntag, 21. Februar wird in allen Gottesdiensten der **Hirtenbrief** unseres Bischofs Dr. Gebhard Fürst an die Gemeinden der Diözese Rottenburg-Stuttgart zur österlichen Bußzeit 2021 verlesen unter dem Thema „Das ist ein Fasten, wie ich es liebe …“ Jes 58,6 – der österliche Bußweg in Coronazeiten. Einige Exemplare des Hirtenbriefes liegen am Schriftenstand zum Mitnehmen auf.

- **Gemeinsamer Beginn der Fastenzeit**
  Einladung zur Bussandacht am Ersten Fastensonntag
  Zu Beginn der vorösterlichen Fastenzeit möchten wir in diesem Jahr die Bußfeier bewusst bereits am Ersten Fastensonntag halten. In diesem gemeinsamen Beginn wollen wir Impulse geben für die persönliche Vorbereitung auf das Osterfest.
  Die vierzigtägige Fastenzeit hat ihr Vorbild im Fasten Jesu und in seinem Kampf gegen das Böse.
  Er kann uns in dieser Zeit stärken. Er vermag uns zu tieferer Selbsterkenntnis zu führen. Er lässt uns teilhaben an seinem Kampf aber auch an seinem Sieg.
  Bußfeiern sind am 1. Fastensonntag, den 21. Februar um
  18.00 Uhr in St. Antonius Waiblingen
  18.00 Uhr in St. Maria Neustadt
  18.00 Uhr in St. Johannes Korb.
  Leider ist eine Fahrtgelegenheit mit einem Bus in diesem Jahr nicht möglich.

Suchen und Finden

- Nach wie vor suchen wir nach jungen Menschen, die gerne ihr **Freiwilliges Soziales Jahr** in einem Kindergarten verbringen. Auskunft und Anmeldung für das nächste Schuljahr 2021/2022 gibt gerne die Kirchenpflege, Marienstraße 4, Telefon: 95 95 9-30.

- Wer ist bereit, im Wechsel mit anderen ein paar Mal jährlich den **Blumenschmuck** in unserer Heilig Geist-Kirche Rinnenäcker zu besorgen? Lange Jahre waren die seitherigen treuen Helfer/innen am Werk, jetzt lässt die Gesundheit das leider nicht mehr zu. Auch die Gruppe der Verantwortlichen für den Schmuck in St. Antonius sucht Verstärkung.

Dekanat und Diözese

- Das ZDF überträgt einen **Gottesdienst** am nächsten Sonntag, 28. Februar um 9.30 Uhr aus St. Margarethen im Burgenland/Österreich. Die Kirche der Gemeinde wurde vermutlich auf den Ruinen einer Burg errichtet und blickt in eine wechselhafte Geschichte zurück. Zwei Brände haben dem heute denkmalgeschützten Gebäude stark zugesetzt.

- **Exerzitien im Alltag in der Fastenzeit -** Online-Kurs
  Die Exerzitien stehen unter dem Thema: „zwischenRÄUME“
  1. Woche: Gott? Im Raum dazwischen!
  2. Woche: Weiter Raum.
  3. Woche: Zwischen allen Stühlen.
  4. Woche: Zwischen Gott und mir – sich Nähe gefallen lassen.
  5. Woche: Zwischen Himmel und Erde.

  Wir wollen versuchen, uns im Alltag Gott zu öffnen, bewusst und achtsam durch die Fastenzeit zu gehen.
  Die Teilnehmer/innen nehmen sich täglich ca. eine halbe Stunde Zeit für Gebet und eine persönliche Besinnung.
  Ein Exerzitienbuch mit Impulsen wird Ihnen von der keb Rems-Murr zur Verfügung gestellt und begleitet diese Alltagsexerzitien.
  Termin: Donnerstag 4. März, 11. März, 18. März, 25. März, 8. April jeweils 18:00 bis ca. 19:00 Uhr
  Leitung: Monika Lusch-Krauss, Religionslehrerin i.R., Krankenschwester, Leiterin für Exerzitien im Alltag, Bibliologin.
  Stephan Krauss, KGR- und Diözesanrats-Mitglied, Bibliologe.
  Ort: Über Zoom Konferenz, die Zugangsdaten für die einzelnen Termine werden Ihnen nach Eingang Ihrer Anmeldung zugesandt.
  Beitrag: 12,- Euro pro Person (Inklusive Exerzitienbuch).
  Teilnehmer: 6 bis 11. Die Plätze werden nach Eingang Ihrer Anmeldung vergeben.
  Anmeldung: bis 24. Februar unter keb.rems-murr@drs.de oder online auf der Homepage www.keb-rems-murr.de.

- Die Kirchengemeinden und katholischen Verbände im Dekanat haben sich für ihre offene Bildungsarbeit in der **Katholischen Erwachsenenbildung - keb Rems-Murr e.V.** zusammengeschlossen. Halbjährlich werden zahlreiche Bildungsveranstaltungen im Programmheft veröffentlicht. Ihr persönliches Exemplar für März bis August 2021 können Sie ab sofort unter keb.Rems-Murr@drs.de bestellen. Auch am Schriftenstand liegt das Programmheft zum Mitnehmen aus. Zudem finden Sie das vollständige Programm und zahlreiche weitere Anregungen auf der Homepage www.keb-rems-murr.de. Das aktuelle Angebot für den Monat Februar finden Sie zum Download hier www.keb-rems-murr.de/willkommen/veranstaltungen/uebersicht-und-donwload.

Aus der Seelsorgeeinheit

08. Woche 2021

Samstag, 20. Februar

18.00 Uhr	St. Antonius	Eucharistiefeier

Sonntag, 21. Februar – 1. Fastensonntag

8.30 Uhr	Hl. Geist Rinnenäcker	Eucharistiefeier
9.45 Uhr	Hl. Geist Rinnenäcker	Santa messa italiana
9.45 Uhr	Neustadt	Heilige Messe
9.45 Uhr	Korb	Eucharistiefeier
10.00 Uhr	St. Antonius	Eucharistiefeier
11.15 Uhr	Hl. Geist Hegnach	Eucharistiefeier
11.15 Uhr	Maria u.d. Kreuz	Eucharistiefeier
12.00 Uhr	St. Antonius	Kroatische Messe
18.00 Uhr	St. Antonius	Bußfeier
18.00 Uhr	Neustadt	Bußfeier
18.00 Uhr	Korb	Bußfeier
19.00 Uhr	Hl. Geist Rinnenäcker	Abendmesse

Neustadt-Hohenacker- Gottesdienstordnung
Katholisches Pfarramt St. Maria Adlerstr. 1 71336 Waiblingen-Neustadt
Tel.: 92 02 00 · Fax: 92 02 01 · Internet: http://www.stmaria.de und E-Mail: stmaria.neustadt-hohenacker@drs.de
Pfarrer Franz Klappenecker, 71332 Waiblingen, Fuggerstr. 31, Tel. 07151/959590, E-Mail: stantonius.waiblingen@drs.de

Du stellst meine Füße auf w e i t e n Raum
Psalm 31,9

Gottesdienst / Persönliches Gebet

Sonntag, 21.02.21 09:45 Uhr Heilige Messe
Lesung 1: Genesis 9,8-15
Lesung 2: 1. Petrus 3,18-22
Evangelium nach Markus 1,12-15
Die Versuchung Jesu und das erste Auftreten in Galiläa

18:00 Uhr Bußfeier

Mittwoch, 24.02.21 18:30 Uhr Werktagsmesse

Sonntag, 28.02.21 09:45 Uhr Heilige Messe
Lesung 1: Genesis 22,1-2.9a.10-13.15-18
Lesung 2: Brief an die Römer 8,31b-34
Evangelium nach Markus 9,2-10
Die Verklärung Jesu
Kollekte: CARITAS

Die Kirche ist tagsüber für ihr persönliches Gebet und Innehalten geöffnet.

Gemeinsamer Beginn der Fastenzeit:
Einladung zur Bußandacht am Ersten Fastensonntag
Zu Beginn der vorösterlichen Fastenzeit möchten wir in diesem Jahr die Bußfeier bewusst bereits am Ersten Fastensonntag halten. In diesem gemeinsamen Beginn wollen wir Impulse geben für die persönliche Vorbereitung auf das Osterfest.
Die vierzigtägige Fastenzeit hat ihr Vorbild im Fasten Jesu und in seinem Kampf gegen das Böse.
Er kann uns in dieser Zeit stärken. Er vermag uns zu tieferer Selbsterkenntnis zu führen. Er lässt uns teilhaben an seinem Kampf aber auch an seinem Sieg.

Hinweis zum Gottesdienstbesuch in der Kirche:
Die Vorgaben aus Rottenburg sehen zurzeit folgende Einschränkungen beim Gottesdienst vor:
- Kein Gemeindegesang, auch keine kurzen Akklamationen oder der Halleluja-Ruf
- Im Gottesdienst sind Masken zu tragen auch während der Feier ab 6 Jahren.
- Die Kontaktdaten der Mitfeiernden sind zu erfassen.

Leider muss der Heizbetrieb in den Kirchen eingeschränkt werden. Durch die Vermeidung von Zugluft, die die Verbreitung der Aerosole begünstigt, kommt es zu Komforteinbußen. **Bitte kleiden Sie sich entsprechend oder bringen Sie sich eine Decke mit.**

Gebetsanliegen des Papstes für Februar
Beten wir für die Frauen, die Opfer von Gewalt geworden sind, damit sie von der Gesellschaft geschützt und ihre Leiden ernst genommen und angehört werden.

Bitte beachten Sie …

Pfarrer Gerhard Idler bietet Ihnen jeden Mittwoch um 17:00 Uhr ein persönliches Gespräch im Pfarrbüro an. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Sie können ihn auch gerne telefonisch unter 07151/939 900 oder unter Gerhard.Idler@drs.de kontaktieren.

Caritas-Fastenopfer 2021
Mit der Kampagne unter dem Slogan „#DasMachenWirGemeinsam“ wirbt die Caritas für Solidarität und Gemeinsinn. Im Zentrum der Kampagne steht das Werben um eine solidarische Gesellschaft, die Kultivierung des Gemeinsinns und die Arbeit für eine Gesellschaft, in der niemand abgehängt wird.

Zahlreiche Gläubige setzten dabei ein beeindruckendes Zeichen von christlicher Solidarität und Nächstenliebe. 40 Prozent der Spenden zur Fastenzeit bleiben für die Unterstützung Alleinerziehender, Familien in Notlagen und Arbeitsloser in unserer Gemeindekasse. Die Mittel werden nach eingehender Prüfung durch unseren ehrenamtlichen Caritasausschuss vergeben. Wenn Sie die Caritas bei der Wahrnehmung dieser Herkulesaufgabe unterstützen möchten können sie ihren Beitrag gerne auf das Konto der Kirchengemeinde St. Maria überweisen. Ein herzliches Vergelt´s Gott für Ihre Hilfe bereits im Voraus.
Katholische Kirchenpflege St. Maria Neustadt-Hohenacker
DE50 6025 0010 0000 1522 26 Stichwort: Caritas-Fastenopfer 2021

Möglichkeiten zur Gestaltung der Fastenzeit:
Bußfeier: 21. Februar, 18:00 Uhr
Abendliche Andacht: 18. März, 18:30 Uhr mit Taizégesängen

Außerdem liegen in der Kirche**:** **Impulskarten oder Vorschläge zum Gestalten von Hausgottesdiensten**

Des Weiteren finden Sie auf der Homepage: www.stmaria.de in den ersten fünf Fastenwochen **wöchentlich eine kleine Andacht**, die von Frauen der Gemeinde St. Maria vorbereitet wurde und eine **Erläuterung zum Fastentuch** von Frau Kerstin Hochenrieder, sowie weitere **Impulse** der Hauptamtlichen unserer Seelsorgeeinheit im Laufe der Fastenwochen. Auf Instagram finden Sie täglich einen **kleinen Impuls für den Tag**. Schauen Sie doch einfach vorbei – Sie sind uns herzlich willkommen.

Weltgebetstag 2021
Frauen aller Konfessionen laden ein

Haben wir auf Sand gebaut?
Das ist die Kernfrage des diesjährigen Weltgebetstages.
Gastgeberland ist Vanuatu, eine typische Südseeinsel im Pazifischen Ozean.
Den Link zum Gottesdienst finden Sie ab 05. März unter: www.stmaria.de und www.neustadt-evangelisch.de